

STORY ACADEMY

Lehrgänge

Literarisches Schreiben

Drehbuchautor/in

Autobiografisches Schreiben

Es ist ni
wissen
auch ar
nicht g
len - m
tun. Mi
wächst der zweitel.

Es hört doch jeder
nur, was er versteht.



LITERARISCHES SCHREIBEN

Module

Die Story Academy bietet eine Ausbildung für alle an, die Schreiben als Handwerk erlernen wollen. Der Lehrgang macht mit den Methoden und Techniken der literarischen Produktion vertraut und richtet sich an angehende Autorinnen und Autoren, die Romane, Novellen, Kurzgeschichten, Theaterstücke, Gedichte oder Hörspiele schreiben möchten. Die Studierenden erhalten ausserdem viele Informationen über den Literaturbetrieb, die ihnen den Weg zur Publikation ihrer Werke erleichtern sollen.

Das Studium setzt sich aus drei Modulen zusammen:

**Modul 1:
Grundlagen der
literarischen Gestaltung
(Dauer: 2 Semester)**
Freitag 09.15 - 12.00 Uhr

- Figur
- Setting
- Erzählperspektiven
- Spannung
- Recherche
- Handlung und Plot
- Kurzprosa
- Roman
- Szenisches Schreiben
- Kinder- und Jugendliteratur
- Verlage und Literaturbetrieb

**Modul 2
Arbeit am Text
(Dauer: 2 Semester)**

Freitag 13.30 - 16.15 Uhr

- Kreative Werkstatt
- Schreibaufgaben und Diskussionen im Plenum

Das Modul 2 können nur Studierende buchen, die bereits das Modul 1 belegt haben.

**Modul 3
Individuelle Coachings**

Zeit und Ort werden direkt mit dem Coach ausgemacht. Eine Coachingstunde dauert 60 Minuten. Das Modul 3 (Coachingstunden) können nur Studierende buchen, die bereits das Modul 1 und 2 belegt haben. Sie können die Coachings parallel zum Unterrichtsbesuch in den Modulen 1 und 2 absolvieren, jedoch müssen die gebuchten Pakete in dem Semester der Buchung wahrgenommen werden. Ein Paket entspricht 5 Coachingstunden, einzelne Stunden sind nicht buchbar.

Ort und Dauer

Kursort sind die Räumlichkeiten der SAL an der Hohlstrasse 550 in Zürich.

Die Semester dauern jeweils 14 Wochen, und zwar von Februar bis Juni und von September bis Dezember.

Dozierende

Das Dozierenden-Team der Story Academy vermittelt die notwendige Theorie, regt zum kreativen Schreiben an und begleitet die Studierenden während des gesamten Lehrgangs auch bei der intensiven Arbeit am eigenen Text.

Verstärkt wird das Team durch Gäste aus der Literaturpraxis.

Darunter waren bisher:

- Urs Faes
- Simon Chen
- Patrick Tönz
- Charles Lewinsky
- Regina Dürig
- Peter Schneider
- Michael Herzig
- Livia Huber
- Peter Höner
- Dirk Vaihinger



Zulassungsbedingungen

Die Studierenden müssen mindestens 18 Jahre alt sein und über eine ausgeprägte Motivation verfügen, sich literarisch zu betätigen. Die Qualität der Bewerbungsunterlagen entscheidet, wer zu einem persönlichen Gespräch eingeladen wird.

Zur Bewerbung gehören folgende Unterlagen:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Literarische Proben im Umfang von 15 – 20 Seiten

Studienabschluss

Die Diplomarbeit besteht aus einer aussagekräftigen Leseprobe (30-40 Seiten) aus einem literarischen Werk und einem Exposé, das den auf dem literarischen Markt üblichen Kriterien genügen muss.

Um zur Diplomierung zugelassen zu werden, müssen Studierende alle 3 Module absolviert haben.





DREHBUCH- AUTOR/IN

Semesterprogramm

Der Lehrgang der Story Academy ist die erste umfassende Ausbildung für zukünftige Drehbuchautorinnen und -autoren in der Schweiz. Während der einjährigen Ausbildung durchlaufen die Studierenden den gesamten Prozess einer Drehbucheinstellung in Theorie und Praxis: von der Ideensuche über die Ausarbeitung eines Treatments bis hin zum Spielfilm-Drehbuch.

Theorie- und Praxisblöcke wechseln sich ab, allerdings liegt das Schwergewicht auf der praktischen Arbeit. Neben den Inputs von Dozierenden und Gästen aus der Filmbranche spielt der Austausch mit anderen Studierenden eine wichtige Rolle.

1. Semester Grundprinzipien des dramatischen Schreibens

- Einführung in Terminologie und Literatur
- Prämisse
- klassische Erzählstruktur
- Informationsmanagement & Spannungsformen
- Figurenbögen
- Subplots und Perspektivenführung
- Story-Steps und Plotdiagramm

2. Semester Treatment, Drehbuch und die Filmlandschaft Schweiz

- Einführung ins Treatment
- Story-Beats und Szenisches Schreiben
- Dialoge
- Character-Change und Thematische Durchdringung
- Einführung in das Drehbuchformat / Drehbuch-Software
- Urheberrecht und Verträge
- Produktionslandschaft Schweiz

Ort und Dauer

Kursort sind die Räumlichkeiten der SAL an der Hohlstrasse 550 in Zürich.

Der Unterricht findet an insgesamt 26 Samstagen statt und dauert zwei Semester, von September bis Januar und von März bis Juli. Die Unterrichtszeiten sind von 9.15 bis 17.00 Uhr.

Zusätzlich zum Präsenzunterricht haben die Studierenden während der Semesterferien Anrecht auf 2 individuelle Coaching-Stunden mit einem der beiden Hauptdozenten.

Dozierende

Die Hauptdozenten Patrick Tönz und Niklaus Hilber sind ausgewiesene Fachleute mit Praxis- und Unterrichtserfahrung. Sie begleiten die Studierenden während des gesamten Lehrgangs, insbesondere auch bei der Arbeit am eigenen Drehbuch. Die beiden Dozenten werden unterstützt durch Gäste aus der Filmbranche.

Zulassungsbedingungen

Die Studierenden müssen mindestens 18 Jahre alt sein und über eine sehr gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Deutsch verfügen. Ausserdem sollten sie imstande sein, einfache englische Texte zu lesen. Aufgrund der Bewerbungsunterlagen werden geeignete Kandidatinnen und Kandidaten zu einem persönlichen Gespräch eingeladen.

Zur Bewerbung gehören folgende Unterlagen:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Motivationsschreiben (1–2 Seiten)
- Textprobe (Kurzgeschichte oder Filmkritik)
- ausgefülltes Bewerbungsformular

Die Studierenden verpflichten sich für den Besuch des gesamten Lehrgangs.

Studienabschluss

Die Diplomarbeit ist der 1. Akt eines Spielfilm-Drehbuchs, das den künstlerischen und formalen Anforderungen der Filmbranche entspricht. Die Absolventinnen und Absolventen erhalten ein SAL-Diplom, das sie als ausgebildete Drehbuchautorin oder -autor ausweist.

AUTOBIO- GRAFISCHES SCHREIBEN



Lehrgangsinhalte

Das Leben schreibt die besten Geschichten. Geschichten, die von einer Welt erzählen, die leider – oder zum Glück! – nicht mehr die heutige ist. Geschichten, die uns berühren, erstaunen, zum Schmunzeln bringen, betroffenen machen. Geschichten, die zu unglaublich sind, um wahr zu sein, Geschichten, von denen Drehbuchautoren träumen. Geschichten, die auf den ersten Blick unscheinbar wirken, die uns aber nicht mehr loslassen - und möglicherweise auch unsere Kinder oder Enkel. Geschichten, die man immer wieder erzählen muss. Geschichten, die uns etwas angehen. Geschichten, die von uns allen handeln, indem sie von einem Menschen erzählen. Geschichten vom Leben. Lebensgeschichten.

Träumen Sie davon, Ihre Lebensgeschichte (oder einen Teil daraus) in Worte zu fassen, sie sich schreibend zu vergegenwärtigen? Möchten Sie auch Ihre Kinder, Ihre Enkel, Ihre Freunde daran teilhaben lassen? Sind Sie vielleicht sogar der Meinung, dass Ihr erzähltes Leben auch Menschen ansprechen könnte, die Ihnen völlig unbekannt sind - Menschen, die sich in Ihren Erfahrungen wiederfinden könnten?



Haben Sie die eine oder Frage mit einem Ja beantwortet? Sie ahnen vermutlich schon, wo der Haken an der Sache ist: Geschichten schreiben sich nicht von selbst. Diese Erfahrung machen auch professionelle Schreiberinnen und Schreiber. Sie alle erleben Schreiben zwar als sehr befriedigend, aber auch als sehr anspruchsvoll. Und Schreiben über sich selbst ist keineswegs einfacher.

Schreiben mag schwierig sein - man kann sich die Aufgabe aber auch erleichtern. Ihr Schreibwunsch mag Sie fordern - Ihr Schreiben lässt sich aber auch fördern: durch eine professionelle Schreibbegleitung, wie sie unser Lehrgang bietet.

Wenn auch in Ihnen eine dieser Geschichten (fest)steckt, dann sind Sie an der Story Academy in guten Händen. Wir werden Ihnen helfen, die Schleuse zu öffnen. Wir sorgen dafür, dass die Quelle nicht versiegt und dass das Erlebte Sie nicht überflutet. Wir leiten den Strom Ihrer Lebenserzählung in geordnete Bahnen.



Lehrgangsinhalte

1. Schreiborientierung (Schreiben für sich, Schreiben für andere)
2. Selbstwahrnehmung (psychologische Grundlagen)
3. Denk- und Schreibanstösse (von innen und von aussen)
4. Muster und Vorbilder (positiver und negativer Art)
5. Sprachliche Form (Gattungen und Textsorten; Erzähltechniken; stilistische Gestaltung)
6. Schreibstrategien (Schreibertypen) und Umgang mit Schreibschwierigkeiten
7. Textbeurteilung (Selbst- und Fremdbeurteilung)
8. Techniken der Textüberarbeitung
9. Falls gewünscht: Publizieren

Modularer Aufbau

Modul 1:

Grundlagenteil

14. Samstag, 09.15-16.00 Uhr

Modul 2:

Vertiefungsteil

14. Samstag, 09.15-16.00 Uhr

Modul 2 setzt den Besuch von Modul 1 voraus.

Modul 3:

Individuelle Coachings

Zeit und Ort werden direkt mit dem Coach ausgemacht. Eine Coachingstunde dauert 60 Minuten. Coachings sind nicht im Kursgeld inbegriffen. Modul 3 kann parallel zum Unterrichtsbesuch in den Modulen 1 und 2 oder innert eines Jahres nach Ende des zweiten Semesters absolviert werden.

Ort und Dauer

Kursort sind die Räumlichkeiten der SAL an der Hohlstrasse 550 in Zürich.

Die Semester dauern von Januar bis Juni und von September bis Dezember.

Zulassungsbedingungen

Die Studierenden müssen über eine sehr gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Deutsch verfügen und grundlegende Textverarbeitungskennnisse (Word) besitzen.

Aufgrund der Bewerbungsunterlagen werden geeignete Kandidatinnen und Kandidaten zu einem persönlichen Gespräch eingeladen.

Studienabschluss

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten ein SAL-Zertifikat.





Weitere Angebote der SAL:

1. Ausbildung

- Dipl. Journalist/in bzw. Corporate Publisher
- Dipl. Übersetzer/in
- Lehrdiplom Sprachunterricht (Erwachsenenbildung)

Verknüpfung von Theorie und Praxis

Wir schulen beides: berufsbezogenes Handwerk und fachliches Reflexionsvermögen. Absolventinnen und Absolventen der SAL sind deshalb in der Arbeitswelt begehrt: Sie wissen Theorie und Praxis zu verbinden.

Teilzeitstudien mit fixen Studientagen

Diese Studiengänge absolviert man im Teilzeitstudium. Voraussetzungen sind mindestens ein eidg. Fähigkeitszeugnis, solide Sprachkenntnisse sowie das Interesse, diese weiterzuentwickeln. Wer eine höhere Ausbildung vorweist, kann sich gewisse Studienleistungen anrechnen lassen. Zudem sind Sur-Dossier-Aufnahmen möglich.

Für Studierende ohne Matura bietet die SAL zudem eine der wenigen Möglichkeiten in der Schweiz, ein fundiertes Studium zu absolvieren.

2. Berufliche Weiterbildung

- Lektorieren: Der Lehrgang ermöglicht einen praxisnahen, breit angelegten Einstieg in die lekturierend-redigierende Tätigkeit.
- Texten für Unternehmen und Organisationen: Der Lehrgang vermittelt in Form von Werkstattunterricht die Grundlagen für eine erfolgreiche Kommunikationsarbeit.
- SVEB-Zertifikat und eidg. FA Ausbilder/in: gesamtschweizerisch gültige Qualifikationen der Erwachsenenbildung.
- fide-Zertifikate: Qualifikation für Sprachlehrkräfte im Integrationsbereich.

3. Allgemeinbildung

Kurse u.a. zu Kommunikation, Literatur, Populärkultur, Wirtschaft, Politik, Gesellschaft, Zeitgeschehen

Weitere Angebote der SAL:

AUSBILDUNG/STUDIUM

- Journalismus / Corporate Publishing
- Übersetzen
- Sprachunterricht und Erwachsenenbildung

WEITERBILDUNG

- Lektorieren
- SVEB-Zertifikat (Kursleiter/in)/
eidg. FA Ausbilder/in
- fide-Zertifikat (Sprachkursleiter/in
im Integrationsbereich)
- Texten für Unternehmen und
Organisationen

DIENSTLEISTUNGEN

- Sprachtests | KDE
Kantonaler Deutschtest
im Einbürgerungsverfahren
- Coaching
- Firmenkurse
- Sprachkurse
- Dolmetscher- und Übersetzerdienst
- Sprachauskunft

SAL, Hohlstrasse 550, 8048 Zürich
T 044 361 75 55, info@sal.ch

Mehr Infos über die SAL-Kursprogramme
finden Sie auf unserer Website www.sal.ch

Öffnungszeiten Sekretariat

Mo – Fr 08.30 – 12.00, 13.30 – 17.00 Uhr
Stand 2019 – Änderungen vorbehalten